TEST IT – Ihr kostenloses Gesundheitsangebot zu HCV und HIV

Pilotprojekt der Senatsverwaltung für Justiz Berlin unter Beteiligung der Berliner Aidshilfe

Hintergründe zur Projektentwicklung

- AIDS/HCV weltweit bis 2030 stoppen: WHO/UNAIDS Kampagne: 95-95-95-0
- Wichtigkeit und Notwendigkeit der Beteiligung von Haftanstalten aufgrund deutlich erhöhter Prävalenzen von HCV-/HIV-Infektionen inhaftierter Personen

Als **ergänzendes** Angebot zu bestehenden Testungen über medizinischen Dienst, um Erreichbarkeit für Präventions-/Behandlungsmaßnahmen in Haft zu fördern

Seit 2016 Bestrebungen der Aidshilfen zur Umsetzung in Haftanstalten Fördernde Entwicklungen:

- Einführung Selbst-/Heimtests HIV 2018
- Wegfall Ärzt*innenvorbehalt 2020

Laufzeit und beteiligte JVAs

- Start Februar 2023 in erster JVA
- Laufzeit 12 Monate. Beim Erreichen von 100 durchgeführten Tests erfolgt Prüfung, ob Modellzeit ggf. vorher endet.
- Begleitende Evaluation / Zwischenauswertung nach 3 und 6 Monaten

- JVA für Frauen Berlin, Teilanstalt Lichtenberg
- JVA Tegel, Teilanstalt II, B-Flügel
- JVA Heidering, Teilanstalt 1, Wohnebene 1

Zielgruppe

- Inhaftierte der genannten Bereiche der drei JVAs
- Inhaftierte anderer Bereiche können das Angebot Beratung und Testung auch wahrnehmen

Angebot

- 14-tägige Testberatung zu HIV und HCV
- HIV-Selbsttest
- HCV-Schnelltest
- Fort- und Infoveranstaltungen ausschließlich für die Pilotbereiche
- Kein Verdienstausfall, da medizinisches Angebot

Beratung und Testung

- Informationen zur eingeschränkten Anonymität
- Informationen zur Durchführung Schnell- und Selbsttests
- Testberatung zu HIV und HCV entsprechend der Standards der BAH
- Durchführung des HCV-Schnelltests
- Assistenz HIV-Selbsttest
- Reaktive Tests werden dem Medizinischen Dienst mitgeteilt
- Getestete Inhaftierte werden um Feedback gebeten (Feedbackbogen)

Kein Test bei Verweigerung der Ergebnismitteilung an Med. Dienst!

Reaktiver Test

- Beratung der BAH, über Bedeutung eines reaktiven Tests
- Inhaftierte sollen motiviert werden, Bestätigungstests in der Arztgeschäftsstelle durchführen zu lassen
- Erste Informationen zur Behandlung und Behandlungsmöglichkeiten von HIV und HCV im Justizvollzug
- Informationen zur Heilung (HCV) und normaler Lebenserwartung (behandelte HIV-Infektion)
- Information und Motivation, sich an Gruppenleitungen und weiteren Beratungsangeboten zu wenden

Wünsche an das Personal des Vollzugs

- Inhaftierte motivieren, sich beraten und testen zu lassen
- Insbesondere Inhaftierte, die voraussichtlich Infektionsrisiken ausgesetzt waren oder sind
- Aushänge auf den Abteilungen anbringen, Flyer auslegen und verteilen
- Zuführung gewährleisten

Ausschlusszeiten für das Testangebot

- Keine Wochenenden / Feiertage
- Nicht Freitagnachmittags
- Nicht ab 16:30 Uhr werktags

Anmeldeverfahren

- Pilotbereich kann Interesse zu Beratender an die BAH melden, Details werden zwischen Pilotbereichen und BAH besprochen
- Inhaftierte können sich direkt an die BAH wenden oder um Kontaktvermittlung bitten
- Mitteilung an BAH, wenn Beratung in anderer Sprache stattfinden muss
- Infoweitergabe an den Justizvollzug, wer zur Testsprechstunde kommt, ist nicht erforderlich













Fotos: GL Paul Kohler / JVA Tegel

Aushang / DIN A4

Flyer / DIN A5

TEST IT!

Ihr kostenloses Gesundheitsangebot zu Hepatitis C und HIV



Angebot für Inhaftierte <u>aller</u> Teilanstalten der JVA Tegel

Per Vormelder über Gruppenleitung/-betreuung an die zuständige Ansprechperson GL /TA II

Oder direkt unter: 030 88 56 40 41 Frau Staack. Ein Anrufbeantworter ist geschaltet. Bitte Namen, Teilanstalt und Buchnummer nennen.

jeden 2. und 4. Mittwoch, 10:00–15:00 Uhr JVA Tegel TA II Anmeldung erforderlich!

TEST IT!

Ihr kostenloses Gesundheitsangebot zu Hepatitis C und HIV



Angebot für Inhaftierte <u>aller</u> Teilanstalten der JVA Tegel

Hepatitis C ist heilbar – HIV behandelbar

- Sie erhalten eine ausführliche Beratung
- Sie entscheiden, welcher Test!
- Hepatitis C wird getestet. HIV testen Sie unter persönlicher Anleitung selber
- ein Tropfen Blut aus dem Finger ist ausreichend
- Kostenloses Angebot
- Ergebnis liegt nach der Beratung vor
- Kein Verdienstausfall!
- Einzelzuführung
- Sprachmittlung notwendig? Bitte angeben!
- Externes Gesundheitsangebot der BAH

Jeden 2. und 4. Mittwoch, 10:00–15:00 Uhr JVA Tegel TA II Anmeldung erforderlich!

Per Vormelder über Gruppenleitung/-betreuung an die zuständige Ansprechperson GL Herr Kohler/TA II

Oder direkt unter: 030 88 56 40 41 Frau Staack. Ein Anrufbeantworter ist geschaltet. Bitte Namen, Teilanstalt und Buchnummer nennen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Dr. Christiane Haas
Fachärztin für Innere Medizin/Inf
Justizvollzugskrankenhaus in der Justizvollzugsanstalt
Plötzensee

christiane.haas@jvapls.berlin.de

Daniela Staack
Dipl.-Sozialarbeiterin/-pädagogin
Berliner Aids-Hilfe e.V.
Bereich Strafvollzug
daniela.staack@berlin-aidshilfe.de